



# Dorffinnenentwicklungskonzept Lette

## Projektprofil

### Projektname: Gemeindeplatz aufwerten

#### 1. Kurzbeschreibung des Projektes

Was sind die Inhalte des Projekts?

Der Gemeindeplatz wird mit Sitzmöglichkeiten für Gruppen und Familien und einem Highlight für Kinder und Jugendliche attraktiver gemacht. So werden noch mehr Menschen aller Generationen den Platz nutzen und sich begegnen.

#### 2. Projektanlass

Warum ist das Projekt gerade jetzt ein Thema?

Der Gemeindeplatz ist sehr schön gestaltet worden und hat einen unschätzbaren Wert für die Bewohner des BHD. Er wird auch schon gut von diversen Zielgruppen genutzt. Allerdings hat sich in der Zeit der Nutzung gezeigt, dass es noch Optimierungspotenzial gibt, besonders für Gruppen und Familien mit älteren Kindern ab Grundschulalter.

#### 3. Ziel des Projektes

Was soll mit dem Projekt erreicht werden?

Den Platz lebendiger machen für alle Generationen und damit auch Begegnungen für alle ermöglichen.

Alle Elemente so auswählen, dass Sie für das Schützenfestzelt abgebaut, umgestellt oder überbaut werden können.

Folgende Elemente sollen dazu beitragen:

Sitzmöglichkeiten für Gruppen

- Zum Ausleihen verschließbar verstaut
- Mobile Picknicktische mit oder ohne Dach (Guido Böinghoff, Bernd Vennemann)
- Powerbank (Bank mit Solaranlage mit Auflademöglichkeiten)

Sonnensegel anbringen

Grillmöglichkeit oder geschützte Feuerstelle (Frage der Asche klären)

Luft-Hüpfkissen ([www.huepfkissen.de](http://www.huepfkissen.de)), Wassermatten für Kinder

Niedrigseilelemente

Hochbeete mit Patenschaften durch Kindergarten, Schulen, Altenpflege, Privatpersonen (ggf. Rollstuhlunterfahrbare) – Gruppen bewerben sich auf die Hochbeetnutzung für jeweils ein Jahr.

Musiksäule (<https://www.qwiek.eu/de/melody>)

Fernglas an der Aussichtsplattform (Blick nach Pleguer, in die Vergangenheit, Kaleidoskop)

#### 4. Nutzen für Lette

Was bringt das Projekt für die Zukunft des Ortes?

Höhere Frequenz auf dem Platz durch alle Generationen

Generationen miteinander verbinden

Identifikationsort für Lette.

Ausflugziel / Treffpunkt für alle (Platz für Klassen- und Nachbarschaftsfeste)

#### 5. Zielgruppen

Wer ist von dem Projekt im positiven Sinne betroffen?

Familien mit (Klein-)kindern

Schüler/ Schülerinnen (Grundschule und Weiterführende Schule)

Jugendliche

Erwachsene

Senioren

BHD-Bewohner und Gäste der Tagespflege

Gruppen (Familientreff, Klassenfeste, Nachbarschaften)



## 6. Erforderliche Arbeitsschritte

Was muss getan werden, um das Projekt zu realisieren?

Plan erstellen, was wo auf dem Platz stehen soll  
Abstimmung mit den Plänen für das Feuerwehrgerätehaus  
Abstimmung der Pläne mit der Stadt Coesfeld  
Schritt für Schritt Elemente über Fördermittel und Sponsoring anschaffen

## 7. Zeitplan

Wie sieht der zeitliche Ablauf der Projektumsetzung aus?

Ab 2026 schrittweise Umsetzung

## 8. Partner, Kooperatoren

Wer kommt zum Mitmachen in Frage? Wer könnte die Realisierung des Projekts unterstützen?

Stadt Coesfeld (Prüfung Standsicherheit, Fördergelder, Prüfung Zweckbindung von bestehender Förderung, Versicherung)  
BHD  
Diverse Vereine (Schützenverein, ggf. Nutzer der alten Feuerwehr, wenn es ein Clubheim für Vereine beinhaltet) Flüchtlingsinitiative  
Schulen / Kindergärten  
Seniorentagespflege  
Tageseltern

## 9. Kostenschätzung

Welche Kosten entstehen durch das Projekt in der Umsetzung und auch danach?

< 100.000 EUR in Summe

Bänke ca. 2.500 – 5.000 EUR  
Hüpfkissen - größter Kostenblock  
Sonnensegel  
Musiksäule 4.000 EUR  
Hochbeete 800-1500 EUR pro Stück rollstuhlunterfahrbar, Einfache Hochbeete z. B. aus Pallettenaufsatzrahmen deutlich günstiger  
Sonnensegel  
Fennglas mit Bildtechnik  
Noch zu klären ist, wodurch ggf. Eigenanteile gedeckt werden und welche Kosten der Unterhalt entstehen könnten bzw. wer diese tragen könnte.

## 10. Nachhaltigkeit

Wie ist - falls nötig - sichergestellt, dass das Projekt auch nach Ablauf einer Förderung erhalten bleibt?

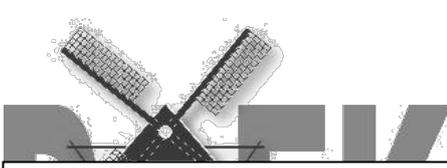
Patenschaften für die verschiedenen Elemente, die z. B. Teilkosten der Anschaffung übernehmen, Pflege, Auf- / Abbau:  
z. B. für die Hochbeete (Klimaschutzmanagerin der Stadt, Pfadfinder, NABU-Jugend, Förderverein BHD, Blumenbinderei, landwirtschaftl. Ortsverband, Landfrauen, Heimatverein)  
Hüpfkissen, Sitzgruppen (Werbering, Vereine, die ggf. das alte Feuerwehrhaus als Treffpunkt nutzen)

Weitere mögliche Patenschaften durch:  
Flüchtlingsinitiative  
Schützenvereine Allgemein, Coesfelder Berg, Herteler

## 11. Synergien mit anderen Themen und Projekten

Wodurch können Verknüpfungen zu den anderen Handlungsfeldern hergestellt werden?

Synergien und Abstimmung im Rahmen mit dem Projekt „Nachnutzung Feuerwehrgerätehaus“  
Begrünungsprojekt wenn es um die Hochbeete oder andere Bepflanzungen am Gemeindeplatz geht



## 12. Ansprechpartner

Wer ist für das Projekt zuständig?

Vladi Berak

Theresa Karel

Babsi Kockmann

Ulrike Levers

Simon Böinghoff

Therese Kirsch

# Neues Projekt „Gemeindeplatz aufwerten“

- Ziel: Der Gemeindeplatz wird mit Sitzmöglichkeiten für Gruppen und Familien und einem Highlight für Kinder und Jugendliche attraktiver gemacht. So werden noch mehr Menschen aller Generationen den Platz nutzen und sich begegnen. Folgende Elemente sollen dazu beitragen:
  - Sitzmöglichkeiten für Gruppen
    - Zum Ausleihen verschließbar verstaut
    - Mobile Picknicktische mit oder ohne Dach (Guido Böinghoff, Bernd Vennemann)
    - Powerbank (Bank mit Solaranlage mit Auflademöglichkeiten)
  - Sonnensegel anbringen
  - Grillmöglichkeit oder geschützte Feuerstelle (Frage der Asche klären)
  - Luft-Hüpfkissen ([www.huepfkissen.de](http://www.huepfkissen.de)), Wassermatten für Kinder
  - Niedrigseilelemente
  - Hochbeete mit Patenschaften durch Kindergarten, Schulen, Altenpflege, Privatpersonen (ggf. Rollstuhlunterfahrbare) – Gruppen bewerben sich auf die Hochbeetnutzung für jeweils ein Jahr.
  - Musiksäule (<https://www.qwiek.eu/de/melody>)
  - Fernglas an der Aussichtsplattform (Blick nach Pleguer, in die Vergangenheit, Kaleidoskop)
- Alle Elemente werden so ausgewählt, dass Sie für das Schützenfestzelt abgebaut, umgestellt oder überbaut werden können.
- Synergien und Abstimmung mit folgenden Projekten:
  - „Nachnutzung Feuerwehrgerätehaus“
  - „Lette begrünen“ wenn es um die Hochbeete oder andere Bepflanzungen am Gemeindeplatz geht

